

## **Protokoll der Videokonferenz PGR-Sitzung am 10.05.2021, 19.30 Uhr**

**Stimmberechtigte Teilnehmer:** Petra Ernst, Werner Feld, Pfr. Rüdiger Guckelsberger, Dr. Martin Hüttemann, Mary Lascheit, Pfr. Werner Meuer, Christina Müller, Silvia Scheu, Dr. Michaela Schulze, Robert Söder, Christoph Weisbrich, Gerhard Weisbrich

**Jugend:** Charlotte Söder, David Hennig

**OA:** Frau Riehl, Frau Walter, Frau Söder

### **TOP 1 „Begrüßung und Regularien“**

Herr Weisbrich eröffnet die Sitzung um 19.35 Uhr; zur Tagesordnung stellte er klar, dass TOP 5 nur als Information gemeint ist; ausführlicher wird das Thema nach der Caritasausschuss-Sitzung in einer späteren PGR-Sitzung besprochen;

### **TOP 2 „Verabschiedung des Protokolls der letzten Sitzung“**

das Protokoll der letzten Sitzung vom 18.03.21 wurde verabschiedet;

### **TOP 3 „Rückblick auf die Osterzeit“**

- Hl. Kreuz hat seine Osternachtsmesse erfolgreich auf Youtube gestreamt, obwohl es dort immer noch kein funktionierendes Internet gibt; der VR hatte dies für Hl. Kreuz, Herz Jesu und St. Bonifatius genehmigt, aber der Anschluß ist noch inaktiv; Frau Leyser ist im ZPB die Ansprechpartnerin für den Kontakt zur Telekom etc.;
- die Anmeldung zu den Gottesdiensten hat recht gut geklappt, es gab nur bei dem verwendeten preisgünstigen Modul keine Möglichkeit zur Abmeldung; da außerdem in der Infektionssituation gerade vor Ostern wieder Ängste aufkamen, blieben erneut gebuchte Plätze in den Gottesdiensten frei;
- die zusätzlichen nicht-eucharistischen Outdoor-Angebote sind gut angekommen, der PGR befürwortet, dass sie auch für die Zukunft zu Ostern weiterentwickelt werden;

### **TOP 4 „Corona-Pandemie“: unter TOP 6 besprochen**

### **TOP 5 „Soziale Dienste in der Coronazeit“**

die als Anhang an die Einladung versandten Zusammenstellungen sind als Information für die Sekretärinnen im Front-Office nötig geworden (Soziale Dienste, Stand 29.4.21) bzw. sollen als schriftliche Information Anfragenden an der ZPB-Tür an die Hand gegeben werden (Soziale Einrichtungen in Bad Homburg und Friedrichsdorf);

### **TOP 6 „Gemeindeleben in unserer Pfarrei:**

- die Teilnehmerzahlen der Sonntagsgottesdienste im April liegen zwischen 400 und 500 Personen, was ca. 25 % der Besucher aus Vor-Corona-Zeit sind; Pf. Meuer betonte, wir dürften uns damit nicht zufrieden geben; es müsse um den fehlenden Teil neu geworben werden indem wir menschnahe Gottesdienste feiern und nicht nur den Ritus zelebrieren;
- Fronleichnam: ein gemeinsamer Gottesdienst in einem Park wäre zwar sehr schön, aber in drei Wochen wird eine große Versammlung auf einem öffentlichen Platz wohl noch nicht möglich sein; auf Kirchengelände sind bis zu 200 Personen erlaubt; aus diesem Grund beschließt der PGR neben der Vorabendmesse in Herz Jesu, in St. Johannes im Hof des Schwesternhauses, in St. Bonifatius im Forum, in St. Marien entweder auf dem Vorplatz oder hinter dem Gemeindehaus und auch in Heilig Kreuz auf dem Kindergartengelände um 10.00 Uhr Open Air-Gottesdienste zu planen; diese werden mit einem Hygieneplan beim Ordnungsamt angemeldet; vielleicht ist es möglich während des gleichzeitigen Gottesdienstes digital miteinander in Kontakt zu treten;
- die digitalen Angebote sind für alte und kranke Menschen sehr wichtig; sehr wichtig ist es aber auch, dass die gute Tradition, besonders in St. Johannes praktiziert, dazu kommt, die Hl. Kommunion zu ihnen nach Hause zu bringen;

## TOP 7 „Berichte der Gremien und Ausschüsse“

- **Pastoralteam:** die beiden ökumenischen Vorabendmessen im Rahmen des ÖKT in St. Johannes und St. Josef werden geplant; die Visitation durch Weihbischof Löhr sollte eine wirkliche Begegnung sein, daher besteht der Wunsch sie noch einmal zu verschieben; der Gottesdienst für die Messdiener\*innen vor Palmsonntag war ein sehr schönes Angebot, um ihre Gemeinschaft in der Pandemiezeit lebendig zu halten; es ist ein weiterer ca. 2 – 3 Wochen vor den Sommerferien geplant;
- **Italienische Gemeinde:** kein Vertreter anwesend
- **Verwaltungsrat:** es wird eine geeignete Wohnung für die aus 6 Personen bestehende Flüchtlingsfamilie gesucht, die zur Zeit in Kirdorf neben der Kirche wohnt;
- **Ortsausschüsse:**
  - St. Bonifatius: anstelle des Gemeindefestes, das wieder nicht stattfinden kann, sollen Tüten für die Gemeindefestmitglieder gepackt werden, die gegen eine Spende verteilt werden können;
  - St. Josef: man freut sich über den kontaktlosen Desinfektionsmittelspender; es wird diskutiert, ob die Lucca-App als Zusatzangebot zur Anwesenheitserfassung genutzt werden sollte;
  - Hl. Kreuz: die Orgelrenovierung ist pünktlich zu Ostern fertig geworden;
  - Herz Jesu: am 17.5. beginnen die Renovierungen im Pfarrheim; für den diesjährigen Internationalen Gottesdienst gibt es den 24.10.21 als Terminvorschlag;
  - St. Johannes: man freut sich über die neuen Sitz- und Kniekissen; der Arbeitskreis „Schwesternhausgarten“ trifft sich bald;
  - St. Marien: der OA hat am 24.3. digital getagt und damals noch die Osterfeiern vorbereitet;
    - **Sachausschüsse:**
      - Caritasausschuss: die Termine für die Haussammlung sollen im „Aktuell“, auf der Homepage und in der Zeitung angekündigt werden; es sind der 18.-21.6. und der 26.11.-5.12.; Vorschlag: zusätzlich zu den gedruckten Überweisungsträgern auch einen QR-Code generieren und abdrucken; die ALB möchte nun am 31.5. wieder starten, mit Anmeldung und Vorlegen eines Negativtests der Ratsuchenden;
      - Liturgieausschuss hat nicht getagt
      - Öffentlichkeitsarbeits-Ausschuss hat nicht getagt
  - Vorschlag: es gibt eine Pfarrei-App, die angeboten wird und die man selbst mit Inhalten füllen kann;
    - **übergeordnete synodale Gremien:**
      - Hauptausschuss „Ökumene“ hat den Kirchentag vorbereitet, für den es ebenfalls eine sehr schöne App gibt;

## TOP 8 „Der Synodale Weg – Anregungen und Aufbrüche – neue Wege in der Pastoral unserer Gemeinde“:

Ziel: Verkündigung heute ermöglichen;

Diskussion im PGR mit welchem der folgenden Themengebiete wir uns beschäftigen wollen:

1. Macht- und Gewaltenteilung in der Kirche
2. Priesterliche Existenz heute
3. Situation der Frau in der Kirche
4. Liebe leben, gleichberechtigte Partnerschaften, Sexualmoral

auf welchem Gebiet können wir in der Pastoral unserer Pfarrei etwas bewirken?

Pf. Meuer betonte, dass wir mehr Möglichkeiten zur Veränderung hätten, als wir denken; wir bräuchten die Vielfalt in der Kirche, haben sie aber noch nicht; es sei ein Bewußtseinswandel nötig, um als Gemeinde in der Stadt einladend zu wirken;

Fr. Walter gab zu bedenken, dass wir die Personen ansprechen müssen, die in 20 Jahren an unserer statt in der Kirche aktiv sein können/wollen;

Dr. Hüttemann kommt auf die aktuelle Segnungsfeiern von homosexuellen Paaren zu sprechen und hebt hervor, dass unser Bischof diese öffentlichen Aktionen als nicht hilfreich bezeichnet; er gibt zu verstehen, dass er glaube, dass der synodale Weg in eine Sackgasse geraten ist und hoffe, dass dieser nach der dazu kürzlichen Stellungnahme aus Rom nicht noch in einem Schisma endet;

Hr. Weisbrich schlug vor, sich auf die Punkte 1 und 3 unter dem Gesichtspunkt der gemeinsamen Teilhabe an der Sendung zu konzentrieren; dieser Vorschlag wurde mehrheitlich nicht abgelehnt; der

Vorstand wird etwas Detaillierteres dazu vorbereiten;

**TOP 9 „Verschiedenes“** : entfällt

**TOP 10 „Schlussgebet und Segen“:**

Pf. Meuer lud zur Betrachtung des Osterbildes von S. Köder ein;

**Ende der Sitzung: 22.22 Uhr**

Protokoll: Michaela Schulze

Sitzungsleitung: Gerhard Weisbrich